

Geige / Gufeng Wu

Die Violinistin Gufeng Wu wurde 1994 in China geboren. Sie studierte an der Musikhochschule der Universität der Inneren Mongolei. Sie gewann 2011 mit Tschaikowskys Violinkonzert den 1. Preis des Wettbewerbs der Inneren Mongolei, sowie eine Auszeichnung sowohl beim CCTV- Piano und Violin Wettbewerb 2014 als auch beim 4. Internationalen Violinwettbewerb 2015 in Hongkong. 2014 führte sie als Solistin das Violinkonzert The Butterfly Lovers Composers auf Einladung der Staatlichen Russischen Hochschule für Musik auf.

Seit 2018 studierte sie im Master Studiengang an der Hochschule für Musik Mainz in der Klasse von Prof. Benjamin Bergmann, und seit 2021 studiert sie weiter im Konzertexamen Studiengang.

In Spielzeit 2019/20 hat sie sich am Jungen Ensemble Philharmonie bei dem Philharmonischen Staatsorchester Mainz teilgenommen und 2021/22 spielte sie als Praktikantin bei dem Philharmonischen Staatsorchester Mainz.

2020 hat sie sich an Beethoven Akademie 2020 teilgenommen. 2021 gewann sie den Förderpreis der Hans und Gertrud Kneifel- Stiftung in Koblenz und Kulturförderpreis der Rotary Club Mainz-Churmeintz in Mainz.

Violoncello / Tzu-Wen Wang

Tzu-Wen Wang wurde 1996 in Taiwan geboren. Sie erhielt ihren ersten Cellounterricht im Alter von sieben Jahren. Nach dem Abitur studierte sie bei Li-Wei Qin an der National University of Singapore in Singapur. Von 2018 bis 2021 studierte sie das Masterstudium an der HMT Leipzig bei Peter Hörr. Seit 2021 studiert sie das Konzertexamen bei Manuel Fischer-Dieskau an der HfM Mainz.

Als Mitglied des Musikfestivals und Meisterkurse nahm sie an The Great Mountains International Music Festival & School 2015 in Südkorea, Domain Forget Music Festival 2016 in Kanada, Cello Akademie Rutesheim 2017 in Deutschland, London Master Class 2017 in Großbritannien, Sarasota Music Festival 2017 in den U.S.A. und Talent Music Summer Courses 2021 in Italien teil. Sie gewann als Mitglied des Trios Lindenbaum den zweiten Preis beim internationalen Wettbewerb " musica da camera Gasparo da Salò " 2022 in Italien.

2016 spielte sie als Pratikum an der Shanghai Orchestra Academy und im Hangzhou Philharmonic Orchestra. Seit 2022 spielt sie im Junge Ensemble Pratikum des Philharmonischen Staatsorchester Mainz.

Klavier / Beike Huang

Beike Huang, eine sehr talentierte Pianistin, begann schon im Alter von 4 Jahren Klavier zu spielen. Mit 12 Jahren nahm sie ihr Studium im Fach Klavier an der dem Zentralen Musikkonservatorium in China angeschlossenen Mittelschule auf. In 2012 startete ihr Bachelorstudium bei Prof. Susanne Grützmann an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin. Während des Studiums arbeitete Beike Huang unter anderem mit ihrem Klaviertrio mit Professor Eberhard Feltz zusammen. Sehr erfolgreich absolvierte sie ihr Masterstudium an der Hochschule für Musik in Mainz in der Klavierklasse von Prof. Heinz Zarbock und Prof. Sae-Nal Lea Kim. Momentan studiert sie im Konzertexamen an der Hochschule für Musik in Mainz.

Beike Huang ist Preisträgerin zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe. Unter anderem gewann sie den ersten Preis beim Tom-Lee-Cup in Hongkong, den ersten Preis beim Xinghai-Cup (China) und den Pianist-Förderpreis der Beethoven-Akademie 2020 in Deutschland. Wichtige Impulse erhielt sie bei Meisterkursen: Bernd Götzke, Eldar Nelbosin, Roland Krüger.